

# REGELWERK VOLLEYBALL IN KURZFASSUNG



## Übersicht

- **Erläuterung**
- **Spielformat**
  - Spielfeld
  - Netz und Pfosten
  - Spielbälle
  - Mannschaften
- **Spielhandlungen**
  - Spielsituationen
  - Punkt-, Satz- und Spielgewinn
  - Aufbau des Spiels
  - Das Spielen des Balls
  - Ball am Netz
  - Spieler am Netz
  - Aufschlag
  - Angriffsschlag
  - Block
- **Quellenverzeichnis**

## Erläuterung

Das vorliegende Regelwerk soll eine erste Einsicht in die elementaren Regeln des Volleyballspiels zeigen, die den Einstieg in das Spiel möglich machen. Es ist wichtig, vor dem Einführen von Regeln in der Schule, diese didaktisch zu hinterfragen. Welche Regeln in der Schule eingeführt werden, ist sowohl von der Klassenstufe, dem Leistungsniveau als auch dem Anforderungsbereich abhängig.

## Spielformat

### Spielfeld

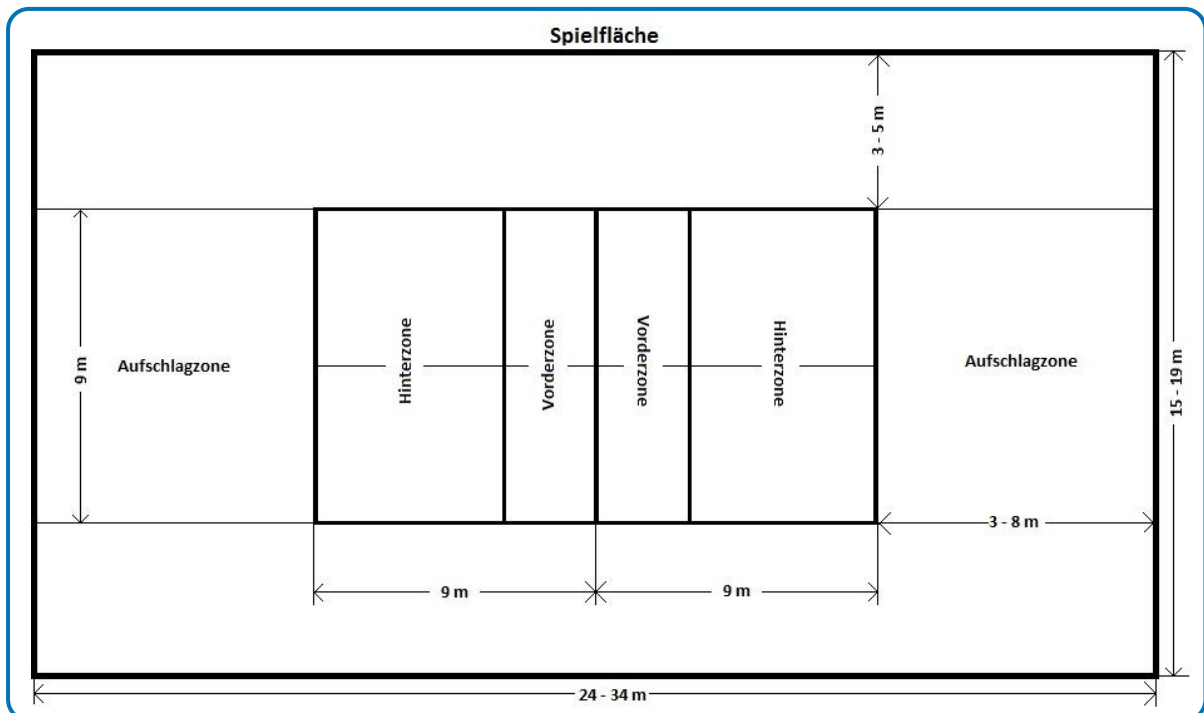


Abb. 1: Übersicht Spielfeld

### Netz und Pfosten

Gespielt wird über ein Netz auf der Mittellinie, dessen Höhe bei 2,43 m für Männer und 2,24 m für Frauen liegt.

Die Pfosten, welche die Netze halten, befinden sich 0,5 - 1 m auf der Verlängerung der Mittellinie und sind 2,55 m hoch.

### Spielbälle

Der Volleyball hat einen Umfang von 65 - 67 cm und ein Gewicht zwischen 260 und 280 g.



Abb. 2: Spielball

## Mannschaften

Jedes Team besteht aus sechs Spielern, denen jeweils eine Nummer von eins bis sechs zugeordnet ist. Nach jedem Aufschlagwechsel erfolgt eine Rotation der aufschlagenden Mannschaft im Uhrzeigersinn. Die Spieler mit der Nummer 2,3,4 bezeichnet man als Vorderspieler (V), die Spieler 1,5,6 sind die Hinterspieler (H).

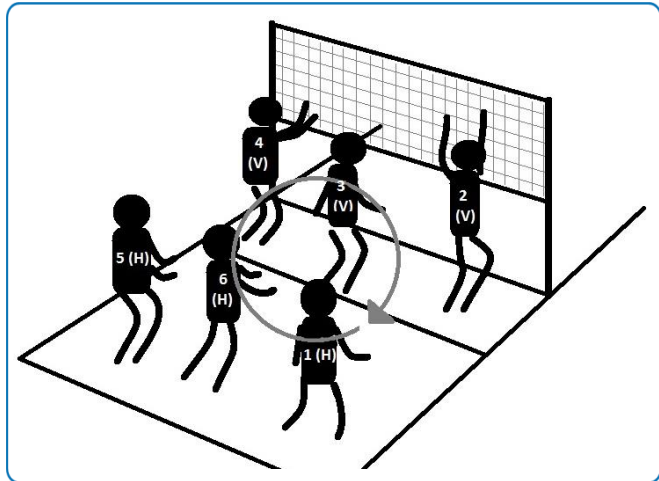


Abb. 3: Mannschaftsaufstellung und Rotationsfolge

## Spielhandlungen

### Spielsituationen

Ein Spielzug wird als Punkt gewertet, wenn der Ball das gegnerische Feld einschließlich der Markierungslinie berührt. Für die Berührung der Linie ist die Berührungsfläche maßgebend.



Abb. 4: Berührung der Linie

### Der Ball wird als "aus" gewertet bei Berührung...

...eines Gegenstandes außerhalb des Spielfeldes	...der Decke
...einer außerhalb des Spiels befindlichen Person	...der Antenne
...des Pfostens	...des Netzes außerhalb der Seitenbänder

## Punkt-, Satz- und Spielgewinn

<b>Punkt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Technischer Fehler des Gegners</li> <li>▶ Gegner spielt den Ball ins Aus</li> <li>▶ Ball wird in gegnerischer Hälfte auf den Boden gespielt</li> </ul>
<b>Satz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Team erreicht 25 Punkte (bei nur einem Punkt Differenz wird weitergespielt, bis der Abstand zwei Punkte beträgt)</li> </ul>
<b>Spiel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Mannschaft mit drei Satzgewinnen gewinnt das Spiel, bei zwei Siegen pro Team wird ein Entscheidungssatz bis 25 gespielt</li> </ul>

## Aufbau des Spiels

Im Moment des Aufschlags müssen alle Spieler beider Mannschaften entsprechend der Rotationsfolge in ihrem Feld aufgestellt sein. Die Hinterspieler müssen sich weiter vom Netz entfernt befinden als die Vorderspieler des gleichen Teams. Bei den linken (4+5) bzw. rechten (1+2) Spielern gilt, dass zumindest ein Teil ihres Fußes der linken bzw. der rechten Außenlinie näher sein muss als die Füße des Mittelspielers (3+6). Nach Ausführung des Aufschlags dürfen die Positionen beliebig vertauscht werden. Aufstellungsfehler werden durch einen Punkt für die gegnerische Mannschaft bestraft.

## Das Spielen des Balls

Zusätzlich zum Block, der nicht als Schlag gewertet wird, hat jede Mannschaft drei Schläge, um den Ball ins gegnerische Feld zurückzuspielen. Als Schlag zählen auch unbeabsichtigte Ballkontakte. Der Schlag darf mit jedem Körperteil ausgeführt werden. Der Ball darf jedoch nicht gehalten, sondern muss geschlagen werden. Berührung mehrerer Körperteile ist erlaubt, sofern dies gleichzeitig geschieht. Der Ball darf nicht vom gleichen Spieler zweimal hintereinander geschlagen werden. Ausnahmen hierfür gelten beim Block, bei dem mehrere aufeinanderfolgende Kontakte eines Spielers erlaubt sind.

<b>Folgende Fehler führen zum Spielzugverlust</b>	
Vier Ballberührungen innerhalb der eigenen Mannschaft	Schlag erfolgt unter Zuhilfenahme eines Mitspielers oder Gegenstands
Halten des Balls	Spieler spielt den Ball zweimal hintereinander/berührt mehrere Körperteile hintereinander

## Ball am Netz

Der Ball muss beim Schlag in die gegnerische Hälfte innerhalb des "Überquerungssektors" bleiben. Dieser wird unten durch die Oberkante des Netzes gebildet, oben durch die Hallendecke und seitlich durch die Antennen bzw. deren gedachte Verlängerung. Beim Überqueren des Netzes, sowohl während des Spiels als auch beim Aufschlag, darf der Ball das Netz berühren. Der Ball darf aus dem Netz innerhalb der drei erlaubten Ballberührungen weiterspielt werden.



## Spieler am Netz

Beim Blocken darf ein Spieler den Ball auf der gegnerischen Seite des Netzes berühren, falls er damit den Angriff nicht behindert. Nach einem Angriffsschlag darf die Hand ins gegnerische Feld reichen, falls der Ballkontakt auf der eigenen Seite auftrat. Das Eindringen in das gegnerische Feld unterhalb des Netzes ist erlaubt, sofern der Gegner nicht gestört wird. Das beinhaltet auch das gegnerische Spielfeld.

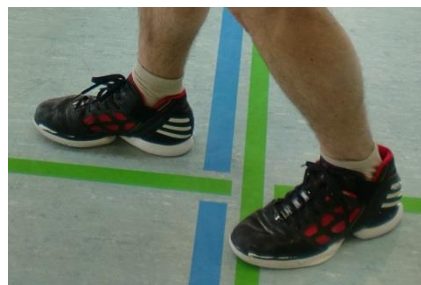


Abb. 5: Überquerung der Mittellinie



Abb. 6: Fehler - Netzberührung

Die Berührung des weißen oberen Netzbandes gilt als Fehler. Sonstige Netz- oder Antennenberührungen, die das Spielgeschehen nicht beeinflussen oder behindern, werden nicht als Fehler gewertet.

## Aufschlag

Zu Beginn jedes Spielzugs muss der Ball durch einen Aufschlag aus der Aufschlagzone ins Spiel gebracht werden. Der erste Aufschlag wird ausgelost, danach wechselt das Aufschlagrecht in jedem Satz.

Das Aufschlagrecht bleibt so lange beim aufschlagenden Team bzw. Spieler, bis ein Spielzug verloren wird. Die gegnerische Mannschaft hat nun das Aufschlagrecht und rotiert im Uhrzeigersinn, sodass der Spieler der Position 2 (rechter Vorderspieler) die Position 1 (rechter Hinterspieler) einnimmt und zum Aufschläger wird. Der Aufschlag muss mit einer Hand bzw. Arm ausgeführt werden, nachdem er aus einer oder zwei Händen hochgeworfen oder losgelassen wurde. Während des Auf-

schlags darf weder die Aufschlagzone verlassen noch das Spielfeld einschließlich der Grundlinie betreten werden.



Abb. 7: Fehler - Betreten der Grundlinie

## Angriffsschlag

Im Volleyball gilt jede Aktion, in der der Ball über das Netz zum Gegner gespielt wird, ausgenommen des Blocks und des Aufschlags, als Angriffsschlag. Die Vorderspieler dürfen den Angriffsschlag aus jeder Höhe ausführen, während dies den Hinterspielern nur aus dem Hinterfeld erlaubt ist. Im Vorderfeld darf ein Angriffsschlag nur ausgeführt werden, wenn der Ball sich nicht vollständig oberhalb der Netzkante befindet.

Beim Aufschlag des Gegners darf kein Angriffsschlag im Vorderfeld und über der Netzkante ausgeführt werden.

## Block

Als Block wird der Abwehrversuch eines gegnerischen Angriffsschlags bezeichnet, der über der Netzkante ausgeführt wird. Ein Block darf von einem oder mehreren Vorderspielern gespielt werden. Nach einem Block darf der Ball noch drei Mal gespielt werden. Mehrere Ballberührungen eines oder mehrerer Blockspieler sind erlaubt, sofern sie in einer Aktion erfolgen. Die erste Ballberührung nach dem Block darf ebenfalls durch einen Blockspieler erfolgen. Beim Block darf über das Netz gegriffen werden, sofern der Angriff des Gegners dadurch nicht behindert wird.



Abb. 8: Block am Netz

## Quellenverzeichnis

### Internet

URL	Zugriffszeitpunkt
<a href="http://www.volleyballer.de/volleyball-regeln-download-deutsch/Volleyball-Regeln.pdf">http://www.volleyballer.de/volleyball-regeln-download-deutsch/Volleyball-Regeln.pdf</a>	13.03.2013

### Abbildung / Foto

Nummer	Urheber
Titelbild, 2, 4, 6-8	Dominik Plingen, Janina Rinker
1, 3	Katharina Diederichs

### Urheber des Beitrages

Autor	Berater	Institution
Hans Zacharias, Janina Rinker, Dominik Plingen, Katharina Diederichs/ Lehramtsstudierende	Minnich, Marlis	Institut für Sportwissenschaft, Universität Koblenz- Landau, Campus Koblenz